

Aktualisierungsdienst per E-Mail

Datenschutzbestimmungen

1. Einführung

Der Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union ist in der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018[1] geregelt. Diese Verordnung beruht auf den Grundsätzen und Bestimmungen, die in der Datenschutz-Grundverordnung festgelegt sind[2].

Gemäß den Artikeln 15 und 16 der Verordnung (EU) 2018/1725 werden Ihnen die folgenden Informationen zur Verfügung gestellt.

[1] Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).

[2] Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr.

2. Warum werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden vom Europäischen Parlament verarbeitet, um Ihnen automatische E-Mail-Benachrichtigungen zu übermitteln, wenn bestimmte Bereiche der Websites des Parlaments um neue Informationen ergänzt werden. So können Sie sich über für Sie interessante Themen stets auf dem neuesten Stand halten, ohne die Website erneut aufrufen zu müssen, um sie auf Neuigkeiten zu prüfen.

Aus technischen Gründen muss zu einem neuen E-Mail-Abonnementsystem migriert werden.

Sie können selbst entscheiden, ob Sie zu dem neuen System wechseln möchten. Falls ja, so umfasst die Migration zwei Schritte:

1) Sie erhalten eine E-Mail, in der Sie aufgefordert werden, zum neuen System zu wechseln.

2) Auf der Begrüßungsseite des neuen Systems finden Sie Anweisungen zur Einrichtung eines Kontos. Dieser Schritt ist erforderlich, wenn Sie weiterhin E-Mails des Europäischen Parlaments erhalten möchten. Zur Einrichtung des Kontos ist eine gültige E-Mail-Adresse erforderlich. Zudem werden während der Registrierung zu rein statistischen Zwecken weitere Daten erhoben. Diese

Angaben sind freiwillig. Werden sie nicht gemacht, so hat dies keinen Einfluss auf die Eigenschaften, Funktionen und Dienste des Systems. Die Daten werden zudem anonymisiert (die Daten werden so gespeichert, dass das System beispielsweise zwar feststellen kann, dass es zwei Konten aus dem Land X gibt, jedoch nicht erkennen kann, wer diese Nutzer sind).

Nach Ihrer Registrierung im neuen System werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Ihnen per E-Mail einschlägige (auf Ihrer Wahl beruhende) Informationen über die Tätigkeiten des Europäischen Parlaments zukommen zu lassen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt gemäß und auf der Grundlage von Artikel 5 Buchstabe d der Verordnung (EU) 2018/1725 – Einwilligung der betroffenen Person.

3. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich? (Verantwortlicher)

Als Verantwortlicher handelt das Europäische Parlament. Ihre Daten werden in der Generaldirektion Kommunikation unter der Verantwortung des Referats Webmaster, vertreten durch die Referatsleitung, verarbeitet.

Sie können sich per E-Mail unter webmaster@europarl.europa.eu an den Verantwortlichen wenden.

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Bei der Einrichtung Ihres Kontos im System sind folgende Informationen erforderlich:

- E-Mail-Adresse: Dies ist die einzige Pflichtangabe, da das System eine E-Mail-Adresse benötigt, an die es die Newsletter künftig sendet. Die E-Mail-Adresse fungiert auch als eindeutige Kennung des Nutzers im Newsletter-System.
- Herkunftsland (freiwillige Angabe – ausschließlich zu statistischen Zwecken)
- Altersgruppe (freiwillige Angabe – ausschließlich zu statistischen Zwecken)
- Branche (freiwillige Angabe – ausschließlich zu statistischen Zwecken)
- Wie haben Sie von uns erfahren? (freiwillige Angabe – ausschließlich zu statistischen Zwecken)

Die freiwilligen Angaben dienen rein statistischen Zwecken, und Ihre Entscheidung, diese Angaben nicht zu machen, hat keinen Einfluss auf die über das System erbrachten Dienste.

5. An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Zugriff auf Ihre Daten hat lediglich eine begrenzte Anzahl an Bediensteten des Europäischen Parlaments, und zwar nur die Bediensteten, die in den direkt für den Betrieb des Systems zuständigen Referaten/Direktionen (für den Verantwortlichen) tätig sind.

Die Bediensteten des Europäischen Parlaments können nur auf Ihr Ersuchen tätig werden und die Daten vollständig aus dem System löschen bzw. aktualisieren (z. B. bei Widerruf der Einwilligung oder Aktualisierung der E-Mail-Adresse).

Ihre Daten werden weder außerhalb der Europäischen Union übermittelt noch an ein Drittland oder eine internationale Organisation weitergegeben.

Der alleinige Nutzer der erhobenen Daten ist das Europäische Parlament.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie Sie über ein Konto verfügen. Sie können Ihr Konto jederzeit löschen lassen. Nach Löschung Ihres Kontos bleiben die Daten noch weitere 48 Stunden gespeichert, damit Sie die Möglichkeit haben, Ihr Konto zu reaktivieren. Nach diesen 48 Stunden werden Ihr Konto und all Ihre Daten dauerhaft aus dem System gelöscht.

7. Wie werden Ihre Daten gespeichert?

Das Europäische Parlament ist dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Ihre personenbezogenen Daten werden mit zahlreichen Sicherheitstechnologien und -verfahren vor unbefugtem Zugriff sowie vor unbefugter Nutzung oder Offenlegung geschützt. Ihre personenbezogenen Daten werden auf gesicherten Servern mit eingeschränktem Zugriff gespeichert, die sich in überwachten Räumlichkeiten des Rechenzentrums des Europäischen Parlaments in Luxemburg (Europa) befinden.

Ihre Daten werden bei der Einrichtung des Kontos automatisch (verschlüsselt) in der Datenbank des Systems gespeichert. Gibt es Neuigkeiten zu einem Thema, so prüft das System, ob Sie das Thema abonniert haben. Ist dies der Fall, sendet es den Newsletter an die bei der Einrichtung des Kontos verwendete E-Mail-Adresse.

Eventuell erhalten Sie weitere E-Mails, allerdings nur im Zusammenhang mit dem System (z. B. eine Mitteilung, dass das Konto eingerichtet wurde oder dass das System zwecks Wartungsarbeiten während eines bestimmten Zeitraums außer Betrieb ist).

Es findet weder eine automatische Verarbeitung noch Profiling statt, um Entscheidungen zu treffen, die sich nachteilig auf Sie oder Ihre Rechte auswirken können.

8. Wie können Sie Auskunft über Ihre Daten erhalten, ihre Richtigkeit prüfen und sie bei Bedarf überprüfen, berichtigen oder löschen lassen?

Gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 haben Sie als betroffene Person folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten;

- das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten;
- in bestimmten Fällen das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten;
- in bestimmten Fällen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten;
- in bestimmten Fällen das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen;
- das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen – dadurch wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können Ihre Daten jederzeit über die Benutzeroberfläche einsehen, aktualisieren oder aus dem System löschen. Ferner können Sie wählen, zu welchen Themen Sie aktuelle Informationen erhalten möchten.

Zur Ausübung der genannten Rechte können Sie sich unter webmaster@europarl.europa.eu an das Support-Team wenden.

Europäisches Parlament
 Generaldirektion Kommunikation
 Direktion Kampagnen
 Rue Wiertz/Wiertzstraat 60
 B-1047 Brüssel

9. An wen können Sie sich bei Fragen oder Beschwerden wenden?

Sie können sich jederzeit unter webmaster@europarl.europa.eu an das für das Projekt zuständige Support-Team wenden. Das Support-Team kann Ihnen bei der Aktualisierung oder Löschung der Daten behilflich sein oder Ihnen weitere Auskünfte zur Verarbeitung Ihrer Daten geben.

Wenn Sie Bedenken und/oder Beschwerden bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich unter Data-Protection@europarl.europa.eu an den Datenschutzbeauftragten des Europäischen Parlaments wenden. Der Datenschutzbeauftragte des Europäischen Parlaments stellt sicher, dass die Bestimmungen der Verordnung (EU) 2018/1725 im Organ eingehalten werden.

Datenschutzbeauftragter
 Europäisches Parlament
 2, rue Alcide De Gasperi
 L-1615 Luxemburg

Sie haben das Recht, jederzeit beim Europäischen Datenschutzbeauftragten (edps@edps.europa.eu) Beschwerde hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzureichen.

Der Europäische Datenschutzbeauftragte (EDSB) fungiert als unabhängige Aufsichtsbehörde. Der

EDSB stellt sicher, dass alle Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU bei der Verarbeitung personenbezogener Daten das Recht der Bürgerinnen und Bürger auf Privatsphäre wahren.